

Infrastruktur

Boards, RAM, Eingabegeräte, Festplatten, SSDs, Netzteile, Notebooks

www.pcgameshardware.de/hardware

Ultrawide-Preiskracher für unter 400 Euro

Für einen Gaming-Monitor in 34 Zoll und UWQHD-Auflösung musste man bisher ordentlich Geld lassen. Der Samsung C34H890 war mit ca. 550 Euro daher bisher unsere Preis-Leistungs-Empfehlung. LC Power macht nun auch Monitore, verwendet das gleiche Samsung-Panel zum unschlagbaren Preis von knapp 400 Euro. Wo ist hier bitte der Haken?

Vergleichen wir die Datenblätter der beiden UWQHD-Monitore mit 100 Hz, so fallen uns Unterschiede in der Ausstattung auf: Wie so oft in der unteren Preisregion wird eben an der Ausstattung gespart, daher hat der LC Power einen starren Standfuß und ist etwa nicht höhenverstellbar oder seitlich schwenkbar (Swivel-Funktion). Außerdem fehlen die USB-Anschlüsse, die heutzutage bei fast allen Monitoren zu finden sind. Das braucht aber nicht unbedingt jeder Nutzer, der für den Preisvorteil diesen Kompromiss gerne eingeht. Nur weil beide das gleiche Panel haben, muss es nicht bedeuten, dass die Bildqualität identisch ist. Abgesehen von Fertigungsschwankungen werden manche Eigenschaften von der Steuerungselektronik beeinflusst. So ist der LC-M34 mit knapp 350 cd/m² etwas heller als Samsungs C34H890 mit maximal 265 cd/m², was aber kein Nachteil sein muss, denn in der Praxis kommt man gut mit ca. 150 cd/m² aus. Der Kontrast ist mit ca. 2.800:1 bei beiden gleich und VA-typisch auch hervorragend. Von der guten Farbtreue des LC-M34 sind wir aber überrascht: Wir bekommen ihn auf einen exzellenten Delta-E-Wert von 1,4 kalibriert. Der C34H890 kam nur auf mittelmäßige 3,0. In der Bewegtbildqualität liefern beide Monitore ein erwartetes Ergebnis. VA-Panels haben in den Reaktionszeiten einige Ausreißer bei dunklen Farben und schlieren daher dort etwas stärker. Der Durchschnitt von 6,5 ms kann sich aber wort- und sprichwörtlich sehen lassen. Der Unterschied zwischen 100 und 144 Hz ist noch sichtbar. Letztere sind nochmal einen Tick schärfer, aber mit dieser Auflösung auch deutlich teurer. Das UWQHD-Flagschiff LG 34GK950-B kostet circa 1.000 Euro und damit mehr als das Doppelte. Am LC-M34 funktioniert Free- und G-Sync bis ca. 94 Fps vollkommen rissfrei. Darüber bis 100 Fps ist leichtes Flackern am unteren Rand wahrnehmbar, was aber nicht weiter wild ist. Insgesamt ist der Monitor ein guter 34er ohne auffindbaren Haken. (mc)

Produktname	LC-M34-UWQHD-100-C
Hersteller	LC Power
Preis/Preis-Leistungs-Verhältnis	Ca. € 390,-/gut
PCGH-Preisvergleich	www.pcgh.de/preis/2140643
Ausstattung (20 %)	1,90
Anschlüsse	1x HDMI 1.4, 1x DisplayPort 1.2, 1x DVI
Max. Auflösung/Pixeldichte	3.440 × 1.440/116,1 ppi
Panel-Typ/Diagonale	SVA/86,4 cm
Netzteil/Vesa-Halterung	Intern/100 × 100 (belegt)
Gewicht/Maße (inkl. Standfuß)	8,05 kg/82 cm × 44 cm × 10 cm
Pivot 90 Grad/neigbar/höhenverst.	Nein/-5°,15°/-
Garantie	2 Jahre
Sonstiges/Zubehör	Verdeckte Anschlüsse
Eigenschaften (20 %)	2,16
Betrachtungswinkel horizontal/vertikal	170/160 Grad
Bildwiederholrate/VRR	1-100 Hz/Freesync/G-Sync Compatible
Farbtiefe/Farben	8 Bit/16,7 Mio. Farben
Kontrastverhältnis/Schwarzwert	2.827:1/0,1 cd/m ²
Max. Leistungsaufnahme/Stand-by	62,2 Watt/0,2 Watt
Leistung (60 %)	1,67
Input Lag (Full HD, 60 Hz)	12,7 ms
Farbabweichungen (ø Delta E 2000)	1,4
ø Reaktionszeit (Min.-Max.)	6,5 ms (2-21,5 ms)
Max. Helligkeit, Abweichungen	342,1 cd/m ² , Bis 12 %
Schlieren-/Koronabildung	sichtbar/keine
	➕ Farbtreue und Kontrast sehr gut ➖ Nicht höhenverstellbar
	Wertung: 1,81

FAZIT



Bild: LC Power